



Juristische Fakultät der Humboldt-Universität zu Berlin | Weizenbaum-Institut

1 Stelle als Studentische Hilfskraft (40h/Monat) befristet bis zum 14.9.2020

Kennziffer: 10/35/18

Beschäftigungszeitraum: 24 Monate

ab 15.9.2020 vorbehaltlich der Weiterbewilligung nach erster Projektphase

Vergütung: 12,30Euro/h

Bewerbungsende: 07.02.2019

Das **Weizenbaum-Institut für die vernetzte Gesellschaft** (www.weizenbaum-institut.de) erforscht die Wechselwirkungen zwischen Digitalisierung und Gesellschaft. Ein Schwerpunkt liegt auf dem Zusammenwirken der Sozial-, Wirtschafts- und Rechtswissenschaften mit der Designforschung und der Informatik.

Aufgabengebiet:

Für die Unterstützung der **Forschungsgruppen 4 „Daten als Zahlungsmittel“** und **16 „Verlagerungen in der Normsetzung“** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Studentische Hilfskraft. Neben dem klassischen SHK-Aufgabenprofil (Literaturrecherche und –beschaffung und Unterstützung bei der Organisation von Veranstaltungen) versuchen wir die SHK in aktuelle empirische Forschungsprojekte einzubinden.

Anforderungen:

- Mindestens drei Fachsemester in einer für das Aufgabengebiet einschlägigen Fachrichtung
 - Fokus: Kommunikationsdesign; visuelle Kommunikation; Grafikdesign; Wirtschaftsinformatik; Sozialwissenschaften; Philosophie
- Kenntnisse der gängigen Office-Programme
- überdurchschnittliches Interesse an interdisziplinären Fragestellungen
- Wünschenswert sind sehr gute Englisch-Kenntnisse

Die Bewerbungen sind mit aussagekräftigen Unterlagen **bis zum 07. Februar 2019** unter Angabe der oben genannten **Kennziffer** im **Format PDF** (vorzugsweise als *ein* Dokument) elektronisch zu richten an Prof Dr. Axel Metzger: jana.pinheiro@rewi.hu-berlin.de oder per Post an die

Humboldt-Universität zu Berlin

Prof. Dr. Axel Metzger, LL.M. (Harvard) – Juristische Fakultät | Weizenbaum-Institut

Unter den Linden 6

10099 Berlin

Wir weisen darauf hin, dass bei ungeschützter Übersendung Ihrer Bewerbung auf elektronischem Wege von Seiten der Humboldt-Universität zu Berlin keine Gewähr für die Sicherheit übermittelter persönlicher Daten übernommen werden kann.